

Newsletter 2025-1

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
mit diesem Newsletter möchten wir Sie gerne wieder über neue Entwicklungen informieren.

Jahrestagungen der GSNK

Das Team um die Tagungspräsidentin Frau PD Wenner sowie Frau Prof. Fronius hat gemeinsam mit der Programmkommission ein ganz besonders vielseitiges und spannendes Programm zusammengestellt: Vom **24. – 25. Mai 2025** laden die Gastgeber im Campus Westend der Goethe-Universität **Frankfurt** dazu ein, sich intensiv mit den Themen Amblyopie, Sehscreening, Strabismus, Kinderophthalmologie und Neuroophthalmologie auseinanderzusetzen. Bereits am Freitag den 23.5. findet nachmittags die Sitzung des Beirats der GSNK statt, am Samstag die Mitgliederversammlung. Ein besonderes Highlight erwartet Sie am Samstagabend: der Gesellschaftsabend im stilvollen Ambiente des „Logenhauses“.

Über die [Homepage](#) der Gesellschaft gelangen Sie zum [Tagungsflyer](#) und zur [Anmeldung](#). Nutzen Sie die Gelegenheit zur Frühbuchung für die Tagung – die ermäßigten Preise gelten noch bis zum 31. März 2025.

Im Folgejahr wird Frau Prof. Wabbels die Jahrestagung in **Bonn** ausrichten. Sie findet vom **26.– 27. Juni 2026** statt.

Wahlen Vorstand

Turnusgemäß stehen Neuwahlen der fünf Vorstandsposten an und werden in der Mitgliederversammlung der Jahrestagung in Frankfurt abgehalten. Bisher kandidieren: für den Vorsitz Herr Prof. Lagrèze, für die Stellvertretung Frau Prof. Wabbels, für den Beiratsvorsitz Frau Prof. Biermann und für den Beisitz Frau Prof. Priglinger. Herr Dr. Lischka stellt sich für den Posten des Schriftführers zur Wiederwahl. Da es sich um seine dritte Amtszeit handeln würde, ist hierfür eine Satzungsanpassung notwendig, über die ebenfalls abgestimmt wird. Einzelheiten gehen Ihnen demnächst mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zu. Weitere Kandidaturen sind willkommen.

Studien

Die DFG-geförderte, multizentrische [AIM-Studie](#) hat die Rekrutierungsphase im November 2024 mit 300 eingeschlossenen Kindern beendet. Nun ist das Ziel, alle Verlaufs- und Nachuntersuchungstermine nach Protokoll in den Zentren durchzuführen und sicherzustellen. Bei Fragen hierzu ist Herr Prof. Lagrèze gerne per E-Mail zu erreichen unter wolf.lagreze@uniklinik-freiburg.de. Wenn alles nach Plan verläuft, werden erste Ergebnisse im Frühjahr 2026 zur Sicherheit und Wirksamkeit von 0,02% Atropin vorliegen.

Die [QUALITAS-Studie](#) zur Lebensqualität von erwachsenen Strabismus-Patienten im Rahmen von Schiel-Operationen ist angelaufen. Vier Zentren sind bereits in der Rekrutierung und viele weitere werden hoffentlich im ersten Halbjahr 2025 folgen. Patienten können eingeschlossen werden, wenn Sie mindestens 18 Jahre alt und deutschsprachig sind und an einem der beteiligten Zentren eine Schiel-Operation geplant ist. Die Patienten füllen vor der geplanten Operation, nach drei Monaten und nach 5 Jahren Fragebögen zur gesundheitsbezogenen Lebensqualität sowie zu Ängsten und depressiven Symptomen aus. Bei organisatorischen Fragen ist gerne Frau Dr. Elisa Mahler zu erreichen unter elisa.mahler@ukbonn.de

Die DFG-geförderte, multizentrische [VIRON-Studie](#) zur transorbitalen Elektrostimulation bei glaukomatösen Gesichtsfeldausfällen wird an den Universitätskliniken Bonn, Göttingen, Hamburg, Köln und Mainz durchgeführt. Aktuell besteht großer Bedarf an geeigneten Patienten. Weitere Informationen dazu und Kontaktaufnahme per E-Mail: viron@med.uni-goettingen.de.

Bei der OPTIMA-Studie handelt es sich um eine Registerstudie von Retina.net e.V. Ziel der Studie ist, den gemeinsamen Wissensstand zur Grubenpapille zu erweitern und die Therapiemöglichkeiten für unsere Patienten langfristig zu verbessern. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an info@OPTIMA-register.de.

Alle Mitglieder der GSNK sind herzlich aufgerufen, diese Projekte aktiv zu unterstützen. Nur durch Zusammenarbeit und gemeinsame Anstrengung können solche Projekte realisiert und erfolgreich abgeschlossen werden; sie dienen neben dem Erkenntnisgewinn auch der Sichtbarkeit unseres Fachgebiets.

Berufspolitik

Zuletzt zeichnete sich ab, dass sich die Einführung der Hybrid-DRG weiter verzögert und möglicherweise keine und vor allem keine gute und kostendeckende Option für strabologische Eingriffe sein wird: Der Gesetzgeber gibt offiziell vor, dass das Vergütungsniveau der hDRG mittelfristig dem EBM anzugleichen sei.

Ende Januar fand in München die Klausurtagung des Gesamtpräsidiums der DOG statt. In einer von drei Arbeitsgruppen wurden insbesondere die derzeitige Situation und Zukunft der Strabologie und Neuroophthalmologie diskutiert. Sowohl im geschäftsführenden Präsidium als auch bei den anwesenden Ordinarien zeigte sich ernsthaftes Interesse und Verständnis für das Thema. Herr Prof. Ehrt trug dort u.a. vor, dass er sich aktuell dafür engagiere, neben allgemeinmedizinischen Kontextfaktoren, welche eine stationäre Behandlung begründen, über die Fachgesellschaften auch ophthalmologische Kontextfaktoren zu etablieren, wovon nicht nur die Strabologie, sondern letztendlich die gesamte Augenheilkunde profitieren würde. Herr Prof. Lagrèze hat gemeinsam mit dem Vorstand einen Forderungskatalog für die Mindestausstattung strabologisch / neuroophthalmologischer Abteilungen formuliert und darin auch zur aktuellen Situation der Strabologie und auch Neuroophthalmologie in Deutschland Stellung bezogen.

EBO-Subspeciality Exam Strabismus and Paediatric Ophthalmology ESA-Jahrestagung, 11. – 14. Juni 2025 in Istanbul

Die nächste Tagung der European Strabismological Association findet gemeinsam mit AAPOS und der Türkischen Gesellschaft TOA in Istanbul statt. Zusätzlich zum traditionellen 2½-tägigen [Programm der ESA](#) von Donnerstag bis Samstag finden

zuvor am Mittwoch drei weitere Veranstaltungen statt: die jährliche europäische Prüfung unserer **Subspezialität Strabismus und Kinderophthalmologie**, der ESA Workshop Strabismus für junge Strabologen und ein umfangreiches Programm Pediatric Ophthalmology, welches von der AAPOS und TOA organisiert wird. Die Anmeldung zum Early Bird Tarif ist noch bis zum 13. April unter esa2025.org möglich.

Weitere Tagungen 2025

Strabologische Seminarwoche: 1. – 7. 06. 2025 in Schladming, AU

International Orthoptic Congress: 27. – 29. 06. 2025 in Brisbane, AUS

EUNOS: Practical Neuroophthalmology Course, 4. – 5. 07. 2025 in Schloss Au bei Zürich, CH

Child Vision Research Society: 7. – 9. 7. 2025 in Zagreb , HRV

EPOS: 9. – 11. 10. 2025 in Leiden, NL

Strabologietage, 23. – 25. 10. 2025 in Essen, D

Strabologische, Kinder- und Neuroophthalmologische Falldemonstrationen: 7. - 8. 11. 2025 in St. Gallen, CH

Mit herzlichen und kollegialen Grüßen, Ihre



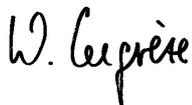
Prof. O. Ehrt, München
Vorsitzender



Dr. T. Lischka, Oldenburg
Schriftführer



Prof. J. Biermann,
Münster
stellvertretende
Vorsitzende



Prof. W. Lagrèze, Freiburg
Beiratsvorsitzender



Prof. M. Fronius, Frankfurt
Beisitzerin